

Presseberichte über Operation Kims

Seoul. Der nordkoreanische Staatschef Kim Jong Il soll sich nach Presseberichten im August einer Hirnoperation unterzogen haben. Der Eingriff sei von ausländischen Ärzten, möglicherweise aus China und Frankreich, vorgenommen worden, berichteten mehrere südkoreanische Zeitungen am Donnerstag unter Berufung auf Regierungskreise. Die Operation soll nach einem Schlaganfall erfolgt sein, den der 66jährige am 15. August erlitten haben soll. Seitdem habe sich sein Gesundheitszustand verbessert, berichteten die Zeitungen. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112341.presseberichte-über-operation-kims.html>